



Ruzickay

Und nach einer Pause: „Haben Sie einen Begriff von der Popularität amerikanischer Film-Stars? Bestenfalls läßt sich noch der Triumph Caesars oder der Einzug Alexanders in Persepolis mit den phantastisch glanzvollen Empfängen vergleichen, die bei Charlie Chaplin gang und gäbe sind. Das kommt daher, weil das Kino, beachten Sie das, zu allen spricht, genau auf den Geschmack des Volkes gestimmt ist und sozusagen eine Emanation des niedrig Menschlichen darstellt.“

„Es ist zweifellos eine untergeordnete Kunst.“

„Nein! Es handelt sich eben nicht um eine untergeordnete Kunst! ‚Untergeordnet‘, ‚hochstehend‘, das sind lauter Ausdrücke, welche Stufen bezeichnen. Vor allem: haben Sie schon darüber nachgedacht, was die Kunst ist? Wir wollen versuchen, sie zu definieren, obgleich es nicht gerade leicht ist. Um der Sache